

Ein Künstlerportrait

Traditionelle Kunst der Intarsien mitten in Hamburg

Heinrich Strachanowski ist – trotz seiner 83 Lenze - aktiv und energiegeladen. Er liebt es in der Werkstatt mit seinen edlen Hölzern seine vielen Ideen umzusetzen. Sein Spezialgebiet sind „Intarsien“, also Holzeinlegearbeit, bei der Präzision eine wichtige Rolle spielt.

Heinrich Strachanowski ist ein Künstler aus Leidenschaft. Aus einer zehnköpfigen Familie stammend, erlernte er das Handwerk des Möbeltischlers, ging auf Wanderschaft und beschäftigte sich bei einem Bildhauer umfassend mit dem Schneiden aufwendiger Intarsien. Sein ganzes Leben hat der Berufsfeuerwehr-Einsatzleiter sich nebenher mit dem Handwerk und der Kunst beschäftigt. Er arbeitet mit tropischen und einheimischen Furnieren und sieht in der Vielfalt der Farben und der Maserung immer auch einen Teil der Schöpfung Gottes.

Nun möchte er seine Kunst vermarkten und gleichzeitig Gutes tun. Daher kooperiert er mit hilfswelten e.V.

Alle seine Werke sind lebendig und einzigartig. Seine Inspiration nimmt er aus seinem Glauben, seiner Weltanschauung und aus der Politik. Der Bezug zu Möbeln bleibt. So sind seine einzigartigen Holztafeln auch immer als Möbel z.B. als Tischplatten einsetzbar. Dabei scheut er auch große Formate nicht. Es entstand beispielsweise ein Europatisch in dem beeindruckenden Format fünf mal zwei Meter. Die Intarsie stellt die Christianisierung Europas, den Zusammenschluss der Länder im Kloster Gut Eich in Österreich dar. Ein weiteres Motiv: die Darstellung des Segelreviers Europa in zwei tropischen Furnieren, die als Wanddekoration oder Tischplatte nutzbar ist. Die historischen Namen der Meere sind im Siebdruckverfahren aufgebracht.

Aber auch kleinere Kunstwerke wie Schachbretter, oder sehr kreativ ;-) Schach für drei und vier Spieler sind im Programm. Es lohnt sich diesen charmanten Künstler und seine herausragenden Werke kennenzulernen und Eines der unigen Stücke zu erwerben.

Seine Ideen sind ausgefallen und seine Holz-Kunstwerke beeindruckend. Manchmal wagt er sich auch an andere Werkstoffe. Seine Liebe zu Hamburg drückt er beispielsweise in einem Gipsprofil vom historischen Nicolaifleet aus. Ein Werk, das er seiner Mutter zu Liebe gefertigt hat. Mit den Maßen 30 mal 100 cm ist es ganz im Trend der heutigen Zeit. Das Schattenspiel macht das Bild einzigartig und zeigt Facetten des historischen Hamburgs in seiner schönsten Form. Da das Motiv so beliebt ist, hat er hier ausnahmsweise auch Repliken gefertigt, die dem Original in nichts nachstehen.

Herr Strachanowski freut sich über Interesse an seinen Werken und einen Besuch in Hamburg Rahlstedt. Einen Teil aller Erlöse wird er spenden, unter anderem an Hilfswelten e.V. Wir freuen uns sehr darüber.

Kontakt: Tel. 040 6732959



